



LANDKREIS
WALDSHUT

Finanzbericht 1/2021

Stand: 31.05.2021

Ergebnishaushalt

Die Hochrechnung zum Jahresende 2021 erschwert sich durch die finanziellen Auswirkungen der Corona-Pandemie. Zum Teil sind Kostenerstattungen durch das Land noch nicht endgültig geklärt – andererseits hängt aber insbesondere die weitere Entwicklung des Sozialhaushalts auch von der Entwicklung des Arbeitsmarkts ab.

Außerhalb der unmittelbaren coronabedingten Veränderungen gestaltet sich die wirtschaftliche Entwicklung im Kreishaushalt wie folgt:

Bei den **Personalkosten** gehen wir von einer Planerfüllung aus. Dies unter der Voraussetzung, dass die zusätzlichen Personalkosten im Gesundheitsamt und im Kreisimpfzentrum – wie vom Land zugesagt – vollständig erstattet werden.

Im Sozialdezernat ergeben sich im **Jobcenter** leichte **Planverbesserungen** durch Minderaufwendungen bei den kommunalen Eingliederungsleistungen und im **Amt für Soziale Hilfen** durch Minderaufwendungen in der Hilfe zur Pflege.

Die **Schlüsselzuweisungen** liegen mit rd. 1,6 Mio. € über dem Planansatz. Darin berücksichtigt sind eine höhere Zuweisung aus der 1. Abschlusszahlung 2020 (Maisteuerschätzung) sowie das aktuelle Ergebnis aus den Gesprächen der Gemeinsamen Finanzkommission zu den Schlüsselzuweisungen 2021.

In Summe wird in den genannten Bereichen gesamthaft eine Verbesserung von rd. 1,5 Mio. € prognostiziert. Dabei ist der voraussichtliche Mehrbedarf von 1 Mio. € an Verlustzuweisungen für die Klinikum Hochrhein GmbH bereits berücksichtigt.

Finanzhaushalt

Im Finanzhaushalt gibt es keine unerwarteten Abweichungen.

Soweit die geplanten oder aus Vorjahren zur Verfügung stehenden Mittel im Haushaltsjahr 2021 nicht vollständig verbraucht werden, ist ein Übertrag ins Folgejahr vorgesehen.

Die Kreditermächtigungen aus den Vorjahren (9,08 Mio. €) sowie aus dem HH-Planjahr 2021 (2,25 Mio. €) führen zu einem Kreditermächtigungsvolumen von 11,33 Mio. €. Von diesem wurden im Jahr 2021 bislang 4,64 Mio. € durch Kreditneuaufnahmen in Anspruch genommen. Weitere Kreditaufnahmen stehen absehbar bevor.

Haushaltsplan 2021 im Überblick

Ergebnishaushalt:

Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge:	Plan 244,3 Mio. €
Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen:	- 243,2 Mio. €
	<u>1,1 Mio. €</u>

Finanzhaushalt:

Saldo aus Investitionstätigkeit:	- 4,2 Mio. €
Veranschlagter Saldo des Finanzhaushalts:	0 Mio. €

Nachrichtlich:

Personalaufwendungen gesamt:	51,6 Mio. €
Transferaufwendungen:	156,1 Mio. €